
STYRIARTE GRAZ

Vokale Virtuosität

Das Ensemble Voces8 begeisterte in der List-Halle.

Technische Brillanz, Klangschönheit und Ausdruck vereinen die drei englischen Sängerinnen und fünf Sänger von Voces8. Die a-cappella-Gruppe spannte den Bogen von sakraler Renaissance-Musik bis zu Pop- und Jazzsongs, bewies dabei in jedem Genre absolute Stilsicherheit und ließ die Grenze zwischen E- und U-Musik verschwinden. Der einzigartige Voces8-Sound berührte beim „Regina Caeli“ von Tomás Luis de Victoria ebenso wie bei den Werken von Eric Whitacre, Lucy Walker, Morten Lauridsen,

Edward Elgar und Gustav Holst. Ein entzückendes Stück Romantik war Schuberts „Liebe“ nach einem Gedicht von Schiller. Dass der 23. Psalm „The Lord is my shepherd“ von Bobby McFerrin mit „Die Herrin ist meine Hirtin“ übersetzt wird, war eine erfreuliche Besonderheit. Die Bond-Klassiker „For Your Eyes Only & You Only Live Twice“, Irving Berlins „Cheek to Cheek“ und ein New-York-Medley, das Frank Sinatra huldigte, brachten coolen Swing und lässiges Beatboxing in den Abend. **Eva Schulz**